

Kryon-Channeling Juni/Juli 2007

Irdisch-Göttliche Partnerschaften

Seid begrüßt liebe Freude, ich bin KRYON vom magnetischen Dienst. Oh, ich sehe, alle, die ich heute ansprechen möchte, sind versammelt. Prima, dann können wir ja beginnen! Woher ich dies weiß? Es ist ein interdimensionales Konzept. Die Zeit, wie ihr sie erlebt und euer Leben danach ausrichtet, ist ein dualistisches Konzept und eigens für die Welten dieser Art zu lernen entwickelt. Sie ist langsam entstanden, sie hat sich immer mehr manifestiert, so wie sich die Menschen vor langer Zeit in eine immer tiefere Erfahrungsebene hineinbewegten. Die Urrassen dieses Planeten, die ihre Biologie von anderen Brüdern und Schwestern aus dem All bekamen, lebten in ihrem Lernturnus ohne Zeitgefüge. Erst später, als der Mensch aus dem Göttlichen Bewusstsein herausfiel, entwarfen die hohen, geehrten Wesenheiten die Konstruktionen, den Bauplan, die Lernschemata der Erde, unter anderem das, was ihr als Zeit empfindet.

Es dient(e) der Entwicklung der Wesen, wie du eines bist, die hier diese Erfahrung in der dreidimensionalen Ebene leben woll(t)en. Jetzt ist die Erde in einer Entwicklungsschiene, die mit sich bringt, dass die Zeiterfahrung sich relativiert. Das meinen wir auch, wenn wir sagen, du stehst mit einem Bein in der dritt/vierdimensionalen Ebene, mit dem anderen in höheren Dimensionen. Einige von euch besuchen im Geiste – wir nennen es reisen mit dem Seelenkörper – Wesen oder eigene Anteile in der fünften oder höheren Dimension. Dieses Thema wird ausführlich im neuen Buch beschrieben. Hier möchte ich es berühren, um deinem Geist die Möglichkeit zu geben, sich einzustimmen. So können neue Sichtweisen entstehen.

Wie schön, dass wir, die KRYON-Familie uns hier, jetzt treffen. Ich weiß, wer diesen Text liest. Ich kenne dich. Du bist mir wohl bekannt. Möglicherweise aus ganz

verblassten Zeiten. Vielleicht hast du mitgeholfen, diesen Planeten mit deinem Wissen zu konzipieren?

Schüttelst du mit deinem Kopf? Das kannst du dir nicht vorstellen, nicht wahr? So etwas Wunderbares solltest du mitgeschaffen haben!

Wer bist du? Ich sage es dir: Du bist ein Teil GOTTES, ein Schöpferwesen im wahrsten Sinne des Wortes, das auszog, das Entlieben zu lernen. Das geschah hier in der Zone der dualistischen Lernebene. Nun findest du wieder heraus, wie es ist, ganz in Liebe zu sein. Du entdeckst dein Herz. Abgesehen von den vielen Informationen, die durch außerkörperliche Lehrer zu dir kommen, experimentierst du mit dir selbst, wer du bist. Und was es mit dem Herzen auf sich hat. Das ist sehr empfehlenswert. Denn der Schlüssel zu deinem Aufstieg liegt in der Herzensöffnung, nicht in den vielen äußerlichen Informationen. Sie können lediglich ein Wegbereiter sein.

Unser heutiges Diskussionsthema ist: Partnerschaften. Ich sage ganz bewusst Diskussion, weil ich mit dem Channeling erreichen möchte, dass du dich mit diesem Thema auseinandersetzt. Möglicherweise, und das wird vielen von euch so ergehen, betrifft dich dieses Thema gerade jetzt. Wenn nicht, greife gern später auf diese Diskussionsanregung zurück. KRYON ist das, was man einen Aufstiegslehrer nennen könnte. Ich bin hier, um vielen Menschen zu helfen, diesen Weg leichter zu beschreiten, um auf dem Pfad zu bleiben. Und wie alle Lehrer (Kryon vermittelt ein Schmunzeln) wiederhole ich gern schon erwähnte Tatsachen. Das tue ich, damit du immer wieder dich der Dinge erinnerst, die wichtig für deinen Weg sind.

Die Entwicklung der Menschheit in der Dualität beinhaltet, dass ein Seelenaspekt in zwei Teile geteilt wurde, in den männlichen und den weiblichen. Ich drücke dies hier ganz einfach aus. Näheres ist in den KRYON- und auch anderen Schriften nachzulesen. Wer immer du auch bist, jetzt bist du als Mann oder Frau inkarniert. Da du aber weißt, wie es ist, ganz zu sein, nämlich männlich und weiblich, bist du im Außen auf der Suche nach dem passenden Gegenstück. Du ersehnt eine irdische Partnerschaft. Viele von euch haben diese Erfahrung schon öfter gemacht und

festgestellt, dass nach einer Zeit des Verliebtseins das Feuer langsam kleiner wird und oft ganz erlischt. Du bist enttäuscht und suchst dir – vielleicht nach einer Verschnaufpause – wieder einen Partner, in der Hoffnung, *dort* Erfüllung zu finden. Wahrscheinlich bist du wieder enttäuscht, denn: Die Erfüllung findest du in deinem Inneren, nicht im Äußeren. Das mag dich vielleicht traurig stimmen, aber wenn du tief in dich hinein fühlst, wusstest du es schon immer. Ein Attribut der Neuen Energie beinhaltet, dass du dabei bist, deine weibliche und männliche Seite in dir zu vereinigen. Die Mystiker aller Zeiten beschrieben es oft als die „Chymische Hochzeit“. Es ist ein wichtiger Schritt für dich und geht, wenn es geschieht, nicht spurlos an dir vorüber. Einige von euch erfahren dies in einem Traum, wieder andere in einer Meditation, einige Wenige sogar bei irdischem Bewusstsein. Es ist auf der körperlichen Ebene zu spüren, oft auch mit sexuellen Gefühlen. Diejenigen von euch, die mit der geistigen Welt oder/und dem Höheren Selbst kommunizieren, werden diesbezüglich auch Hinweise und Aufklärung erhalten. Wenn diese Verbindung zwischen deinem weiblichen und männlichen Anteil geschieht, fühlst du dich oft tagelang körperlich schwer und anders. Es ist wirklich eine komplette Verschmelzung auf verschiedenen Ebenen, in deinen anderen Körpern. Viele empfinden dies als ein seliges Gefühl. Wenn du dies annehmen kannst, bist du auf dem Weg, in deine Eigenliebe zu gleiten. Du brauchst im Außen nicht mehr das zu suchen, was du jetzt in dir hast. Auf jeden von euch wird dies zukommen. Wann hängt davon ab, wo, in welchen Themen und Schritten du dich gerade befindest. Hab Geduld, es wird passieren. Nebenbei bemerkt werden zusätzlich noch weitere Seelenanteile zu dir stoßen. All die Anteile von deiner kompletten Seele, die in anderen Zeitschienen oder Ebenen lernen. Zu einem späteren Zeitpunkt verschmilzt du auch mit denen, die sich auf höheren Ebenen befinden. Doch das ist ein anderes Thema, das in den Büchern ausführlicher zu erfahren ist.

Wenn du nun die innere Männlichkeit und die innere Weiblichkeit in dir selbst vereint hast, wirst du dich immer mehr ganz fühlen, das Suchen kann aufhören. Wenn du gern außerdem eine Partnerschaft leben möchtest, dann wird sie ganz anders sein. Weißt du, wie ich dies meine? All das, was du von deinem Partner erwartest hast,

was er dir geben soll, kannst du in dir erfahren, du bist in deiner eigenen Göttlichkeit fest verankert. Und das, was du bei einem irdischen Partner erfahren kannst, ist eine gleichberechtigte Partnerschaft, die keine Abhängigkeiten mehr mit sich bringt. Du bist frei. Die Liebe zwischen dem anderen Menschen und dir darf sich frei entwickeln. Wenn du alles, was dich nährt in dir hast, suchst du es nicht mehr im Außen. Ein Partner, der das Männliche und Weibliche in sich vereint hat, der immer mehr das eigene Innere Selbst lebt, eng mit dem Goldenen Engel agiert, empfindet eine partnerschaftliche Verbindung, nennt es Ehe oder Lebensgemeinschaft, als eine Bereicherung, als ein zusätzliches Bonbon auf dem Weg in den Aufstieg. Da du dein Energiefeld durch diese geistigen Schritte veränderst, ziehst du nur einen Partner an, der an gleichem interessiert ist. Er fühlt sich von dir angezogen. Ist es nicht wundervoll, eine Liebesverbindung zu leben, die möglicherweise ohne Dramen abläuft, ohne Eifersüchteleien, ohne sich messen zu müssen, sich beweisen zu wollen etcetera? Das ist die Vision, die ich euch anbieten möchte. Das ist nicht mehr Zukunftsmusik, sondern wird schon in eurer Umgebung gelebt. Schaut euch um. Ihr werdet viel Bewegung im Freundeskreis erleben. Auch bei öffentlichen Paaren in Politik und Wirtschaft gibt es diesbezüglich Veränderungen. Es sind die Veränderungen, die es möglich machen, dass Menschen in wichtigen Positionen neue Entscheidungen treffen. Entscheidungen für Umstrukturierungen in allen Bereichen, die Neuerungen bedürfen. Diese Veränderungen, die ihr so ersehnt, werden auch durch neue Liebesverbindungen geschaffen. Ich frage dich: Wieviel Energie geht verloren, wenn ein Mensch in seiner Partnerschaft im Kampf ist?

Ich möchte damit nicht alle ermutigen, ihre ehelichen Verbindungen und Freundschaften aufzukündigen. Ich erbitte nur eine kleine Bestandsaufnahme, ein kritisches Gucken, ob diese Verbindung dem neuen, eigenen Dasein noch entspricht. „Was ist dann zu tun?“ magst du fragen. „Was tue ich KRYON, wenn mein Partner all meine Versuche, mich zu entwickeln, torpediert oder belächelt?“ Bestandsaufnahme machen, ist meine Antwort. Gucken, was noch passt, was nicht. Erstelle diese Liste mit deinem Herzen. Das sieht immer klar. Und dann prüfe, ob dein Partner auf dem Weg ist, ob du noch Geduld haben solltest, ob die Chance besteht, dass er dich in

Ruhe an seiner Seite wachsen lässt. Wenn nicht, dann ist vielleicht eine Trennung in Erwägung zu ziehen. Ich sehe viele Menschen, die aushalten. Die denken, dass es sich bestimmt ändert, er/sie meint es doch eigentlich gut. Machst du dir vielleicht etwas vor, auch in Rücksicht auf Kinder und Familie?! Erste Schritte sind nicht leicht, wenn du dich für eine Trennung entscheidest. Aber du weißt doch: **Du bist nie allein, niemals bist du allein!** Wir sind immer da, um dir bei den nächsten Schritten zu helfen. Dein Höheres Selbst weiß schon, welches die nächsten Schritte sind und hat sie quasi schon eingeleitet. Du brauchst nur die Hand auszustrecken. Und was deinen Partner anbelangt, für ihn ist auch gesorgt. Auch er hat seine Helfer, die nun anstehenden Schritte lenken werden. Ob er/sie diese Konzepte dann annehmen kann und sich lenken lässt, ist seine/ihre Entscheidung. Vielleicht stehen noch kleine Schleifen an, weißt du, diese sich wiederholenden Schritte, die du auch kennst. Ich meine die, wenn man immer wieder dasselbe tut, weil man es immer tat, oder weil andere Sichtweisen und Wege Veränderungen bedeuten. Und Veränderungen sind oft unbequem, machen Angst und erfordern Aktion. Hab kein schlechtes Gewissen, dich zu lösen. Alles ist wahrscheinlich so im Plan enthalten. Ich meine den Plan, den du schmiedetest auf der anderen Seite des Schleiers, als du dich auf diese Inkarnation vorbereitest. Lass los und vertraue den neuen Schritten, welche immer es auch sein mögen. Es könnte sich auch so entwickeln, dass du „drüben“ eine Trennung plantest, du nun aber feststellst, dass ein neuer, gemeinsamer Weg voller Wunder doch möglich ist. Bedenke, alle Pläne, Pakete, mit denen du hier ankamst, sind Potentiale. Und die können verändert werden!

Es gibt nun Menschen, bei denen die männliche oder weibliche Entsprechung ebenfalls auf der Erde inkarniert ist. Das ist allerdings nicht so oft der Fall; Meist ist der andere Teil auf der anderen Seite des Schleiers. Wenn ihr verabredet ward für eine Verbindung, dann werden deine Helfer vieles dafür tun, dass ihr euch trifft. Du bist ja unter anderem jetzt hier auf der Erde, um der Erde behilflich zu sein, leichter in die neue Umlaufbahn zu gelangen. Eine stabile, liebevolle Verbindung zweier Liebenden ist eine große Möglichkeit für kraftvolle Ideen und Aktionen für die Neue

Erde. Wer in sich ausgeglichen und liebevoll in einer Beziehung unterstützt wird, hat Kraft für verantwortungsvolle Taten.

Jetzt sei nicht traurig, wenn du allein bist, oder auch schon weißt, dass dein Dualseelenanteil nicht inkarniert ist. Ich kann dir versichern, dass mindestens neun göttlich harmonisierende Menschen auf der Erde für Jeden von euch da sind, auch für dich! Es sei denn, du hast dich entschlossen, allein deinen Weg zu gehen. Dann gehe deinen Weg und schöpfe aus dem eigenen Kraftreservoir. GOTT ist in dir! Warte nicht, übernimm du die Zügel der Eigenverantwortung. Auch das ist geehrt und geliebt. Und die Kraft der vielen geistigen Helfer ist dir sicher.

Da dies jetzt eine besondere Zeit ist, das Goldene Zeitalter, wie ihr es gern nennt, kann es auch geschehen, dass dein Dualseelenanteil zu dir kommt als „walk in“. Es ist eine Möglichkeit für diesen Anteil von dir, in einen lebenden Körper zu inkarnieren. Die Seele, die jetzt in diesem Körper lebt, möchte zurück gehen. Vielleicht, weil die Aufgaben abgeschlossen sind, oder weil sie eine junge Seele ist, die diese Phase noch nicht mitgehen möchte. Dies kann sogar bei dem vorhandenen Partner geschehen...Dieses Thema ist in den Büchern ebenfalls ausführlicher beschrieben.

Das schöne an dieser Zeit, in der du jetzt inkarniert: Du bist dabei, von einer Inkarnation in die nächste zu schlüpfen, du erstellst ständig neue Pläne auf einer anderen Ebene für diese Erdenzeit. Es gibt nichts, was du nicht verändern könntest. Gesegnet ist der Mensch, der herausfindet, dass diese Pläne wunderbar in Verbindung mit dem Goldenen Engel, mit dem Höheren Selbst gemeinsam geformt und gelebt werden können. Das ist das Ideal.

Wir haben die männlich-weiblichen Partnerschaften besprochen. Bleiben nun die Partnerschaften, die das tägliche Leben ausmachen. Freundschaften mit Kollegen, auch sogenannte Sandkasten-freundschaften, Geschäftsbeziehungen, nachbarliche Verbindungen. Für alle diese Bande gilt ebenfalls: Schau dir diese Beziehungen

genau an. Passen sie noch in dein Leben? Eine lebenslange Freundschaft zu pflegen, galt früher als das höchste Gut. So hat man es euch anezogen. Was ist jetzt? Möchtest du mit einem Menschen deine Zeit teilen, der dich nicht mehr versteht, der nicht mehr dem folgen kann, was du denkst und lebst und wahrscheinlich auch nicht toleriert. Hab keine Bedenken, so eine Freundschaft in Liebe zu beenden. Mach Platz für die vielen neuen Begegnungen, die dein Leben bereichern wollen. Schau dich um, guck einmal, wie viele Menschen erwachen und so gern Gespräche führen möchten über die Neue Erde, über das, was ihn/sie bewegt. Viel Unsicherheit ist da, viel Ahnungslosigkeit, viel Suche nach Liebe, wahrer Liebe. Wenn du aufmerksam bist, findest du Gleichgesinnte. Öffne dich für neue Arten des Zusammenlebens und –seins. Viele alte Arten miteinander zu leben wollen sich verändern. Ebenso brauchen die gesamten sozialen Bereiche Neukonditionierungen. Vielleicht bist du einer von den Menschen, die jetzt federführend diesbezüglich agieren. Hab Mut! Unterstützung ist dir gewiss. Es ist nicht mehr die Zeit des Wartens und Ruhens. Es ist die Zeit für Aktivität. Die Neue Erde erschaffen nicht wir. Wir sorgen wohl für magnetische und andere Veränderungen. Aber die kristallinen verbindenden Strukturen für die Neue Erde, das Erschaffen des Neuen Bewusstseins, das ist eure Aufgabe.

Ich sehe einige von euch grübeln. Ich weiß, dieses Thema ist äußerst brisant. Lehne dich zurück, atme ein paar mal tief durch und genieße die Energie der Liebe von Allem-Was-ist. Diese Welle der Liebe, die du jetzt fühlst, wird dir helfen, dein Leben Göttlich zu führen.

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen im Juni 2007 von Barbara Bessen. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.